

## Übungsaufgaben zur Linearen Algebra IIb

1. (5=2+3 Punkte) Lemma 14.13 sagt insbesondere, dass es für jeden orthogonalen Automorphismus  $f \in O(V, \phi)$  eines 3-dimensionalen Euklidischen Vektorraums  $V$  mit Skalarprodukt  $\phi$  nur zwei Möglichkeiten gibt:

- (i) Entweder ist  $f$  eine **Drehung**  $d_{v, \alpha}$  um eine Achse  $\mathbb{R} \cdot v$  mit  $v \in \text{Eig}(f, 1) - \{0\}$ . Hier bezeichnet  $\alpha \in [0, 2\pi)$  den Drehwinkel der Drehung um die orientierte Drehachse  $\mathbb{R} \cdot v$  mit der Orientierung gegeben durch  $v$ : **Rechte Hand-Regel**.
- (ii) Oder  $f$  ist eine **Drehspiegelung**  $f = s_E \circ d_{v, \alpha} = d_{v, \alpha} \circ s_E$  mit

$$V = \mathbb{R} \cdot v \oplus E, \quad \text{Eig}(f, -1) = \mathbb{R} \cdot v, \quad E = (\mathbb{R} \cdot v)^\perp.$$

Hier ist  $s_E$  die Spiegelung an der Ebene  $E$ , also  $E = \text{Eig}(s_E, 1)$ ,  $\mathbb{R} \cdot v = \text{Eig}(s_E, -1)$ .

Die Logik in der Vorlesung war

Satz 14.10(a)  $\Rightarrow$  Satz 14.10(b)  $\Rightarrow$  Satz 14.11(a)  $\Rightarrow$  Satz 14.11(b)  $\Rightarrow$  Lemma 14.13.

Tatsächlich kommt man viel schneller an die Aussagen von Lemma 14.13. Das soll in dieser Aufgabe ausgeführt werden. Sei  $f \in O(V, \phi)$ .

- (a) Aus Beispiel 14.5 (i) und Satz 14.3 (c) folgt  $\det f = \pm 1$  (das müssen Sie nicht beweisen). Zeigen Sie, dass  $\det f$  ein Eigenwert von  $f$  ist.

Hinweise: Das charakteristische Polynom  $p_f(t)$  hat Koeffizienten in  $\mathbb{R}$  und Grad 3, also hat es eine reelle und 2 konjugiert komplexe Nullstellen, oder es hat 3 reelle Nullstellen. Warum haben alle (automatisch reellen) Eigenwerte von  $f$  den Betrag 1?

- (b) Zeigen Sie im Fall  $\det f = 1$ , dass  $f$  eine Drehung ist. Zeigen Sie im Fall  $\det f = -1$ , dass  $f$  eine Drehspiegelung ist.

Hinweise: Man wählt einen normierten Eigenvektor  $v \in \text{Eig}(f, \det f) - \{0\}$ . Zeigen Sie, dass  $f$  die orthogonale Ebene  $E := \text{Eig}(f, \det f)^\perp$  auf sich abbildet und dass  $f$  diese Ebene dreht.

Es ist nützlich, am Ende die Matrix  $M(\mathcal{B}, f, \mathcal{B})$  anzugeben, wobei  $b_1 = v$  ist und  $b_2, b_3$  eine ON-Basis von  $E$  ist.

2. (6=2+2+2 Punkte) Aufgabe 2 ist ein Beispiel zu Aufgabe 1.

Es sei folgende reelle Matrix gegeben:

$$B = \frac{1}{3} \cdot \begin{pmatrix} -1 & 2 & 2 \\ 2 & 2 & -1 \\ -2 & 1 & -2 \end{pmatrix} \in M(3 \times 3, \mathbb{R}).$$

- (a) Zeigen Sie, dass die Matrix  $B$  orthogonal ist und die Determinante 1 hat.
- (b) Nach Lemma 14.13 beschreibt sie daher eine Drehung. Wegen  $B \neq E_3$  ist es eine „echte“ Drehung um einen Winkel  $\alpha \neq 0$  und mit eindeutiger Drehachse  $\mathbb{R} \cdot c_1$ , wobei  $c_1$  ein normierter Eigenvektor von  $B$  zum Eigenwert 1 ist.

Bestimmen Sie eine  $ON$ -Basis  $(c_1, c_2, c_3)$  von  $M(3 \times 1, \mathbb{R})$ , so dass  $c_1$  ein Eigenvektor von  $B$  mit Eigenwert 1 ist und  $c_2$  und  $c_3$  die dazu orthogonale Ebene aufspannen und so dass die orthogonale Matrix  $T \in O(3, \mathbb{R})$  mit Spalten  $c_1, c_2, c_3$  Determinante 1 hat, also in  $SO(3, \mathbb{R})$  liegt.

- (c) Berechnen Sie  $T^{-1} \cdot B \cdot T$  und geben Sie  $\cos \alpha$  und  $\sin \alpha$  des Drehwinkels  $\alpha$  an.

Bemerkungen: Es ist  $T^{-1} = T^{tr}$  (hier müssen Sie also keine inverse Matrix ausrechnen). Der Winkel  $\alpha$  selber ist nicht leicht angebar, Sie sollen nur  $\cos \alpha$  und  $\sin \alpha$  angeben.

3. (5=3+2 Punkte)

- (a) Zeigen Sie: Ist  $A \in O(2, \mathbb{R})$ , so ist

$$B := \begin{pmatrix} & 0 \\ A & 0 \\ 0 & 0 & \det A \end{pmatrix} \in SO(3, \mathbb{R}).$$

Beschreibt  $A$  eine Drehung um einen Winkel  $\alpha$ , so beschreibt  $B$  eine Drehung an der Drehachse  $\mathbb{R} \cdot e_3$  um den Winkel  $\alpha$ . Beschreibt  $A$  eine Spiegelung an der Achse  $c_1 e_1 + c_2 e_2 \in \mathbb{R}^2$  (mit  $(c_1, c_2) \in \mathbb{R}^2 - \{0\}$ ), so beschreibt  $B$  eine Drehung an der Drehachse  $c_1 e_1 + c_2 e_2 \in \mathbb{R}^3$  um den Winkel  $\pi$ .

- (b) Ist  $G \subset O(2, \mathbb{R})$  eine Untergruppe, so ist

$$\tilde{G} := \left\{ B := \begin{pmatrix} & 0 \\ A & 0 \\ 0 & 0 & \det A \end{pmatrix} \mid A \in G \right\}$$

eine Untergruppe von  $SO(3, \mathbb{R})$  und als Gruppe isomorph zu  $G$ .